



„Handle, bevor die Dinge da sind. Ordne Sie, bevor die Verwirrung da ist.“ Laotse

TYPISCHE AUSGANGSSITUATION

- Wachsende Menge von Informationen und Dokumenten
- Sich ändernde Aufgaben erfordern angepasste Ablagestrukturen
- Wissensstruktur muss erweiterbar und änderbar sein
- Wissen soll nachhaltig dokumentiert und zugänglich sein

ANSATZ

- Analyse vorhandener Formen der Wissensstrukturierung
- Erarbeitung einer gemeinsamen Sprache, Struktur, Ablage- und Navigationslogik mit Metadaten; Integration vorhandener Strukturierungssysteme
- Pumacy-Erfahrung sichert Praxistauglichkeit und Akzeptanz
- Sicherstellen der Wissensdokumentation und nachhaltiger Pflege, z.B. von Produkt- und Prozesswissen

METHODEN & WERKZEUGE

- Sichtung vorhandener Wissensstrukturen; moderierte Workshops mit Schlüsselpersonen; partizipative Erstellung
- Kommunikation und Trainings für Mitarbeiter
- Unterstützung bei der Dokumentation, Einführung oder Datenmigration in Wikis, Intranets, MS SharePoint, Gruppenlaufwerke, Knowledge Books
- Marktanalyse und Einführungsbegleitung von neuen Tools (z.B. Enterprise Search Lösungen)



ERGEBNISSE

- ✓ Eine Wissenslandkarte gibt eine Wissensübersicht für Dokumentenablagen, Wikis, Intranets, Websites, Expertendatenbank (Yellow Pages), Gruppenlaufwerke
- ✓ Praxistaugliche gemeinsame Ablage- und Navigationsstruktur; migrierter Datenbestand
- ✓ Voraussetzung für und Umsetzung von Enterprise Search Lösungen vorhanden
- ✓ Wissen ist nachhaltig dokumentiert

K.structure ordnet Wissensbestände und sichert nachhaltig erfolgskritisches Wissen.

KONTAKT